

Werkstattgespräch

Handwerk von Bürokratie entlasten – Impulse für Wachstum, Arbeits- und Ausbildungsplätze

**Mittwoch, 5. Februar 2020
17.00 bis 19.00 Uhr**

**Landtag Nordrhein-Westfalen
CDU-Fraktionssaal, E 3 – A 02**

Bodo Löttgen MdL
Vorsitzender

Henning Rehbaum MdL
Sprecher für Wirtschaft, Energie
und Landesplanung

Matthias Goeken MdL
Beauftragter für das Handwerk

Datum 04.12.2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Handwerk ist ein zentraler wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Leistungsträger in Nordrhein-Westfalen. 1,1 Millionen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und fast ein Drittel aller Auszubildenden sind in 190.000 nordrhein-westfälischen Handwerksunternehmen beschäftigt. Sie tragen mit einem jährlichen Umsatz von mehr als 122 Milliarden Euro zu einer starken Wirtschaft bei. Trotz zum Teil weltweiter schwieriger Rahmenbedingungen ist das facettenreiche Handwerk weiter auf Wachstumskurs.

Kerngeschäft von Handwerksunternehmen ist es, qualitativ hochwertige Waren und Dienstleistungen anzubieten und zu verkaufen. Erfolg im Wettbewerb führt zum Erhalt und zur Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen, zu lokalen und regionalen Wohlstandsgewinnen sowie zur Zukunftsinvestitionen am jeweiligen Standort. Unternehmerinnen und Unternehmer benötigen vor allem Zeit, für ihr Kerngeschäft. Zwar geht es nicht gänzlich ohne Bürokratie, jedoch muss diese so gering wie möglich gehalten werden. In der Vergangenheit ist auf unterschiedlichsten Ebenen demgegenüber ein Trend zu einer überbordenden Bürokratie zu beobachten. Von Überregulierung und bürokratischen Vorgaben sind insbesondere kleinere und mittlere Unternehmen im Handwerk stark betroffen. Diese Unternehmen setzen ihre personellen Ressourcen zu Recht für die Erledigung der originären Aufgaben des Unternehmens ein. Jedes Weniger an Bürokratie ist für sie ein unmittelbares Mehr an Wettbewerbsfähigkeit, denn die Bürokratiebelastung stellt einen faktischen Wettbewerbsnachteil gegenüber größeren Unternehmen dar, die regulatorische Vorgaben und Dokumentationspflichten leichter erfüllen können.

Gemeinsames Ziel von Handwerk und Politik sollte es sein, den regulatorischen Rahmen unkompliziert zu gestalten. Deshalb rückt die Frage in den Fokus, welche Impulse es für die effektive bürokratische Entlastung des Handwerkes gibt, um Wachstum zu generieren und Arbeits- und Ausbildungsplätze zu sichern und neue zu schaffen.

Wir laden Sie sehr herzlich zu einem Gedankenaustausch im Rahmen eines Werkstattgesprächs ein. Dieses findet statt am

Mittwoch, 5. Februar 2020
17.00 bis 19.00 Uhr
im Landtag Nordrhein-Westfalen, CDU-Fraktionssaal,
Platz des Landtags 1, 40221 Düsseldorf.

Es hat sich auf dem politischen Gestaltungsweg der NRW-Koalition bewährt, den engen gesellschaftlichen Schulterschluss und vertrauensvollen Austausch mit Praktikerinnen und Praktikern zu pflegen. Wir sind davon überzeugt, dass Ihre Expertise und der gemeinsame Dialog dazu beitragen können, Lösungswege zur Entlastung des Handwerks von bürokratischen Vorgaben in erfolgreiches, politisches Handeln zu übersetzen.

Wir freuen uns auf Sie!

Mit freundlichen Grüßen



Bodo Löttgen MdL



Henning Rehbaum MdL



Matthias Goeken MdL

Werkstattgespräch
der CDU-Landtagsfraktion Nordrhein-Westfalens
„Handwerk von Bürokratie entlasten –
Impulse für Wachstum, Arbeits- und Ausbildungsplätze“
Mittwoch, 5. Februar 2019, 17.00 bis 19.00 Uhr, Landtag Nordrhein-Westfalen,
CDU-Fraktionssaal

Programm

1. Begrüßung

Bodo Löttgen MdL

Vorsitzender der CDU-Landtagsfraktion

2. Erfahrungen aus der Praxis

Eberhard Vielhaber

Selbstständiger Handwerksmeister und Geschäftsführer der Bäckerei & Mühle -
Eberhard Vielhaber GmbH & Co KG in Sundern

3. Impulsvorträge

Andreas Ehlert

Präsident von Handwerk NRW

Hans-Joachim Hering

Präsident des Unternehmerverband Handwerk NRW

Jutta Krufft-Lohrengel

Vizepräsidentin der IHK NRW

4. Diskussionsrunde mit Moderation

Henning Rehbaum MdL

Sprecher des Arbeitskreises für Wirtschaft, Energie und Landesplanung

5. Schlusswort

Matthias Goeken MdL

Beauftragter für das Handwerk

Im Nachgang laden wir Sie herzlich zu einem Gedankenaustausch und Imbiss vor den Fraktionssaal ein.

Rückantwort

CDU-Landtagsfraktion NRW
Ansprechpartner Torsten Birreck
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf
per Mail: torsten.birreck@landtag.nrw.de
per Fax: 0211/884-3395

TEILNAHMEERKLÄRUNG

für das Werkstattgespräch

„Handwerk von Bürokratie entlasten – Impulse für Wachstum, Arbeits- und Ausbildungsplätze“

am Mittwoch, 5. Februar 2020, 17.00 bis 19.00 Uhr, Landtag Nordrhein-Westfalen

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um eine frühzeitige Anmeldung gebeten.

Es werden keine Anmeldebestätigungen versendet.

Bitte geben Sie Ihre Rückmeldung bis zum 31.01.2020

Name:.....

Institution:.....

.....

Adresse:.....

Telefon/Mail

Kfz-Kennzeichen (für die Landtagstiefgarage):

Ich möchte gerne zusätzliche Personen mitbringen (bitte Namen angeben):

.....

.....

.....

.....

An dem Werkstattgespräch nehme ich teil.

Ich kann leider nicht teilnehmen.

Datenschutz ist uns ein wichtiges Anliegen. Wir möchten Sie deshalb darauf hinweisen, dass die CDU-Landtagsfraktion zum Zweck der Durchführung der Veranstaltung personenbezogene Daten verarbeitet und Sie gegebenenfalls auf Aufnahmen zu sehen sind, die im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der CDU-Landtagsfraktion verwendet werden.

Datum

Unterschrift